

SCHLÜSSEL NIEDERLÄNDISCHER PLEUROTACEAE

von Boekhout, Bas & Noordeloos
aus "Flora Agaricina Neerlandica" 1990
Übersetzung: Dobbitsch

1a) Fruchtkörper omphalioid, mit fast lamellig-aderigem Hymenophor. Auf oder bei Brandstellen wachsend. Zystiden im Hymenium dickwandig, fast zugespitzt und durch Kristalle inkrustiert: **Gattung Faerberia** mit nur einer europäischen Art. --- Hut mit eingerolltem Rand. Stiel zentral oder leicht exzentrisch. Lamellen faltig, gegabelt, herablaufend. Sporenabdruck weiß. Sporen dünnwandig, kahl, nicht amyloid. Hymenial-Trama irregulär. Hyphensystem dimitisch; generative Hyphen mit Schnallen, dünnwandig, aufgeblasen; Skeletthyphen schmal, sehr dickwandig, selten verzweigt, nicht septiert:

FAERBERIA CARBONARIA

1b) Fruchtkörper pleurotoid bis omphalioid, selten tricholomatoid, mit strikt lamelligem Hymenophor, meist an Holz, selten auch auf Wurzeln krautiger Pflanzen wachsend. Hymenialzystiden nicht zugespitzt und mit kristalliner Umhüllung. 2

2a) Lamellen orange bis gelb. Sporenabdruck in frischem Zustand rein rosa, aber bald verblassend. Sporen klein (5-6,5 x 2,5-3 µm), wurstförmig: **Gattung Phyllostopsis** mit nur einer europäischen Art. --- Sporen nicht amyloid. Zystiden fehlend oder unauffällig. Schnallen vorhanden. An Holz. In der nördlichen oder südlichen gemäßigten Zone wachsend:

PHYLOTOPSIS NIDULANS

2b) Lamellen nicht orange bis gelb. Sporenabdruck frisch nicht rein rosa. Sporen länger oder aber nicht wurstförmig. 3

3a) Fruchtkörper zäh, lange ausdauernd. Manchmal mit auffälligen Pleurozystiden. Trama dimitisch, mit erstens nicht oder kaum aufgeblasenen generativen Hyphen und zweitens relativ geraden und unverzweigten oder auch vervorrenen und verzweigten Skeletthyphen, die im Hyphensystem reifer Fruchtkörper dominieren. Lamellenschneide häufig gesägt oder fein gesägt:

Gattung Lentinus 5

3b) Fruchtkörper eher fleischig und leicht verderbend und dann Trama monomitisch mit dünn- bis dickwandigen Hyphen oder dimitisch mit Skelett-Endhyphen, die niemals im Hyphensystem dominieren, **oder** Fruchtkörper festfleischig und eher ausdauernd, dann aber Trama monomitisch, nur aus dickwandigen, +/- aufgeblasenen generativen Hyphen. Bei europäischen Arten ohne Pleurozystiden. Lamellenschneide selten fein gesägt. 4

4a) Fruchtkörper im allgemeinen pleurotoid, selten omphalioid, fleischig. Lamellen herablaufend bis weit herablaufend. Sporen im allgemeinen fast zylindrisch bis 'bacilliform', manchmal auch langgestreckt, im Durchschnitt über 7 µm lang. Trama eher monomitisch, und aus dünn- und/oder dickwandigen Hyphen bestehend **oder** dimitisch wegen des Vorhandenseins von niemals dominierenden, sich verschmälernden Skelett-Endhyphen:

Gattung Pleurotus 10

4b) Fruchtkörper +/- tricholomatoid. Lamellen erst schmal angewachsen, ausgebuchtet oder angeheftet, manchmal mit Zahn herablaufend, später sich vom Stiel ablösend und dann frei. Sporen eiförmig-elliptisch bis fast zylindrisch, im Durchschnitt kürzer als 7 µm. Trama bestehend aus aufgeblasenen, dickwandigen generativen Hyphen: **Gattung Lentinula** mit nur einer in Europa als Kulturpilz vorkom-

menden Art:

LENTINULA EDODES

Gattung Lentinus

5a) Hut und Stiel schuppig. 6

5b) Hut und Stiel nicht schuppig. 7

6a) Sporen 5,5-8,5 x 2,5-3,5 µm. Schuppen auf dem Hut schmal, deutlich dunkler als die Trama. Lamellen mit Haken an den Hyphen ('with hyphal pegs'). Auf Laubholz wachsend:

LENTINUS TIGRINUS

6b) Sporen 8-12,5 x 3,5-5 µm. Hutschuppen, mindestens in der Mitte sehr breit und +/- gleichfarbig wie die Hutoberfläche. Ohne Haken an den Hyphen. Auf Nadelholz wachsend:

LENTINUS LEPIDEUS

7a) Pleurozystiden fehlend. Lamellen weit herablaufend. Sporen 4-4,5 µm breit oder auch breiter, aber dann Geruch stark anisartig. 8

7b) Pleurozystiden vorhanden. Lamellen ausgebuchtet, fast herablaufend oder herablaufend. Sporen bis zu 3,5 µm breit. Niemals mit Anis-Geruch. 9

8a) Sporen 10-12 x 4-4,5 µm. Hut von +/- 30 bis zu 100 mm und breiter, ockerlich, mit gedrängten, kleinen, braunen, körneligen Flecken. Geruch angenehm oder mehlartig, aber nicht nach Anis:

LENTINUS CYATHIFORMIS

8b) Sporen 6-9 x 2,5-3,5 µm. Hut 5-50 mm, blaß gelb bis ockerlich-braun und kahl. Geruch stark anisartig. Hauptsächlich in Osteuropa, aber auch in Schweden, Deutschland und Frankreich. Meist an Salix (Weide), selten an Populus (Pappel). In sumpfigen Wäldern. Nicht in den Niederlanden:

LENTINUS SUAVISSIMUS

9a) Hut kahl, rötlich-lilafarben. Lamellenschneide gleichfarbig. Pleurozystiden keulig, metuloid (dickwandig), 40-65 µm lang. Sporen 5-6 x 2,5-3,5 µm. Auf Laubholz wachsend:

LENTINUS CONCHATUS

9b) Hut striegelhaarig, graulich-beige bis gelblich-braun. Pleurozystiden flaschenförmig, dünnwandig, 60-125 µm lang. Sporen 7-11,5 x 3-3,5 µm. Auf Nadelholz wachsend:

LENTINUS ADHAERENS

Gattung Pleurotus

10a) Auf Eryngium-Arten (Mannstreu) wachsend:

PLEUROTUS ERYNGII

10b) An lebenden oder verrottenden Stämmen von Laub- oder Nadelbäumen wachsend. 11

11a) Lamellen weit herablaufend, auf dem Stiel in anastomosierende Rippen übergehend. Sporen länglich bis zylindrisch, 7-10 µm lang, Q = 1,7-2,4:

PLEUROTUS CORNUCOPIAE

11b) Lamellen fast herablaufend, nicht oder kaum anastomosierend. Sporen zylindrisch, 8-15(-17) µm lang, Q = 2,1-3,9. 12

12a) Velum vorhanden, in Jugendstadien die Lamellen verdeckend. 13

12b) Velum fehlend, auch in Jugendstadien. 14

13a) Stiel gut entwickelt, zentral oder exzentrisch. Velum trocken. Hut oft etwas schuppig. Sporen 3-4,5 µm breit:

PLEUROTUS DRYINUS

13b) Stiel fehlend oder rudimentär und dann an der Seite. Velum bald gelatinisierend. Hut seidig-faserig. Sporen 4-5,5 µm breit. Hauptsächlich in Mittel- und Südeuropa, an *Populus tremula* (Zitterpappel) und an anderen *Populus*-Arten. In den Niederlanden noch nicht gefunden:

PLEUROTUS CALYPTRATUS

14a) Hut dunkelgrau oder graubraun bis bläulichgrau oder graulich-gelbbraun. Geruch nicht anisartig. Hauptsächlich im Herbst bis Winter fruchtend:

PLEUROTUS OSTREATUS

14b) Hut weißlich bis blaß gelblich oder blaß graulich-bräunlich. Geruch oft anisartig. Im Sommer oder im Herbst fruchtend:

PLEUROTUS PULMONARIUS